

VR-Therapie Startup living brain und INTER Krankenversicherung AG schaffen neue Perspektiven in der Rehabilitation

living brain

MANNHEIM/HEIDELBERG. Die INTER bietet ihren Kunden ab sofort die Möglichkeit, die neuartige VR-Therapiesoftware teora® mind des Heidelberger Startups living brain zu nutzen. Dabei handelt es sich um eine Anwendung, die es Menschen mit kognitiven Einschränkungen erlaubt, alltagsrelevante Handlungsschritte sicher und kontrollierbar in Virtueller Realität zu trainieren. Für vollversicherte Kunden werden die Kosten der VR-Therapie seit dem 1. Februar übernommen.

INTER Versicherungsgruppe
Unternehmenskommunikation
Katja Schuld
(0621) 427-1331
presse@inter.de

living brain GmbH
Johanna Knaup
(0176) 848 436 07
Johanna.knaup@livingbrain.de

„Bei der INTER bieten wir bereits seit Jahren eine Vielzahl von Gesundheitsservices an, die über die reinen tariflichen Leistungen hinausgehen. Unsere Kunden nutzen diese Services gerne und intensiv“, sagt INTER-Vorstandssprecher Roberto Svenda. „Wir freuen uns sehr, dass wir mit der living brain GmbH einen weiteren hochwertigen Kooperationspartner gewinnen konnten.“

8. Februar 2024

Die Therapiesoftware teora® mind kommt zum Einsatz, wenn Menschen nach Schlaganfällen oder anderen Erkrankungen, die das Nervensystem beeinträchtigen, unter kognitiven Einschränkungen leiden. Diese machen sich häufig im Alltag bemerkbar: Wie koordiniere ich die Schritte, um einen Kaffee zu kochen? Was muss ich tun, um mir ein Spiegelei zu braten? Gewohnte Tätigkeiten, die vorher selbstverständlich waren, werden zu einer Herausforderung oder können nicht mehr bewältigt werden. Solche Problemstellungen des Alltags werden mithilfe von teora® mind trainiert. Mit einer VR-Brille werden Betroffene in Szenarien versetzt, in denen sie zum Beispiel den Külschrank einräumen, Kaffeekochen oder Pflanzen gießen.

Begleitet werden kann diese Form der Therapie erstmalig auch digital. Nachdem Betroffene den Umgang mit der VR-Brille und der Softwareanwendung teora® mind erlernt haben, dürfen sie zuhause weiter trainieren. So kann das kognitive Training nativ in den Alltag der Betroffenen eingebunden werden, während Behandelnde die Fortschritte remote über eine Plattform-Anbindung mitverfolgen.

„Wenn es um die Behandlung kognitiver Defizite geht, sind für viele Betroffene abstrakte Übungen, lange Wartezeiten, Therapieunterbrechungen und weite Anfahrtswege an der Tagesordnung“, sagt Barbara Stegmann, CEO & Co-Founder von living brain. „Wir bieten diesen Menschen eine studiengeprüfte Alternative, die es ermöglicht, unabhängig von festgelegten Terminen dort zu trainieren, wo ihr Leben vornehmlich stattfindet: im heimischen Umfeld. Wir sind begeistert, diese Alternative durch die Kooperation mit der INTER für mehr Betroffene zugänglich zu machen.“

Die INTER übernimmt für vollversicherte Kunden die Kosten der Behandlung sowohl bei der Anwendung in der Praxis als auch bei der digital begleiteten Heimtherapie. Dafür müssen die Versicherten lediglich eine Verordnung einreichen, die sie von einem Arzt erhalten haben. Gemäß dem entsprechenden Tarif werden die Kosten im Rahmen von physikalischen Maßnahmen erstattet.

Über living brain

Das 2019 in Heidelberg gegründete Startup living brain ist vom TÜV Süd zertifizierter Medizinproduktehersteller von VR-basierter Therapiesoftware für Menschen mit neurologischen Erkrankungen, wie bspw. Schlaganfällen. living brain legt besonderen Wert auf die Entwicklung nach wissenschaftlichen Standards und konnte bereits in zwei Studien den klinischen Nutzen seiner neuartigen Therapieform zeigen. living brain hat es sich mit der VR-gestützten, mobilen Therapieform zum Ziel gesetzt, die Neurotherapie zu revolutionieren und für Patient*innen überall und jederzeit verfügbar zu machen. Weitere Informationen zu living brain finden Sie auf <http://www.livingbrain.de>. Näheres zum Produkt teora® mind finden Sie auf <http://www.teora-xr.de>.

Über die INTER

Individuelle Lösungen auf Top-Niveau – dafür steht die INTER Versicherungsgruppe seit über 100 Jahren. Neben der Geschäftsausrichtung auf Privatkunden und das mittelständische Gewerbe ist die INTER aus Tradition Handwerkern und Ärzten eng verbunden. Als solider und verlässlicher Partner bietet die INTER ihren Kunden mit Versicherungs- und Vorsorgeprodukten ein hohes Maß an finanzieller Sicherheit und legt seit jeher besonderen Wert auf Service und Qualität. Auch das Thema Nachhaltigkeit spielt deshalb bei der INTER eine zentrale Rolle. Insgesamt arbeiten über 1.600 Menschen für die INTER, davon rund 1.000 am Unternehmenssitz im kurpfälzischen Mannheim.